SMOKE FACTORY

Bedienungsanleitung

Enterprise TC4

Seite:

1. VORWORT 3

2. SICHERHEITSHINWEISE 3

2.1. Verbrennungsgefahr! 3

2.2. Allgemeine Sicherheit 3

3. ANSICHT / BEZEICHNUNG DER TEILE 4

4. INBETRIEBNAHME 6

4.1. Auswahl des Standortes 6

4.2. Anschluss und Wechseln des Fluidkanisters 6

4.3. Nebelfluid 6

4.4. Netzanschluss der Enterprise TC4 6

5. ARBEITEN MIT DER ENTERPRISE TC4 7

5.1. Bedienelemente der Enterprise TC4 7

5.2. Ausschalten allgemein 7

5.3. Betriebsmöglichkeiten 8
5.3.1. Externe Ansteuerung 8
5.3.2. Betrieb über DMX512 8
5.3.3. Stand-alone-Betrieb 9
5.3.4. Betrieb über optionale Funkfernsteuerung und 0-10 Volt (+) DC 10
5.3.5. Pin-Belegung 10

6. ARBEITEN MIT DEM INTEGRIERTEN TIMER 11

6.1. Autostart 12

7. PFLEGE, WARTUNG 12

8. TROUBLE-SHOOTING 13

9. TECHNISCHE DATEN 14

10. GARANTIEBESTIMMUNGEN 15

1 Vorwort

Sie haben ein SMOKE FACTORY-Nebelgerät erworben, mit dem Sie hoffentlich zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeiten werden. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Gebrauchsanweisung sorgfältig zu lesen, damit Sie das Gerät optimal bedienen und unter Berücksichtigung aller Sicherheitsaspekte verantwortungsbewusst einsetzen können.

2 Sicherheitshinweise

Eine Nebelmaschine ist kein Spielzeug!

2.1 Verbrennungsgefahr!

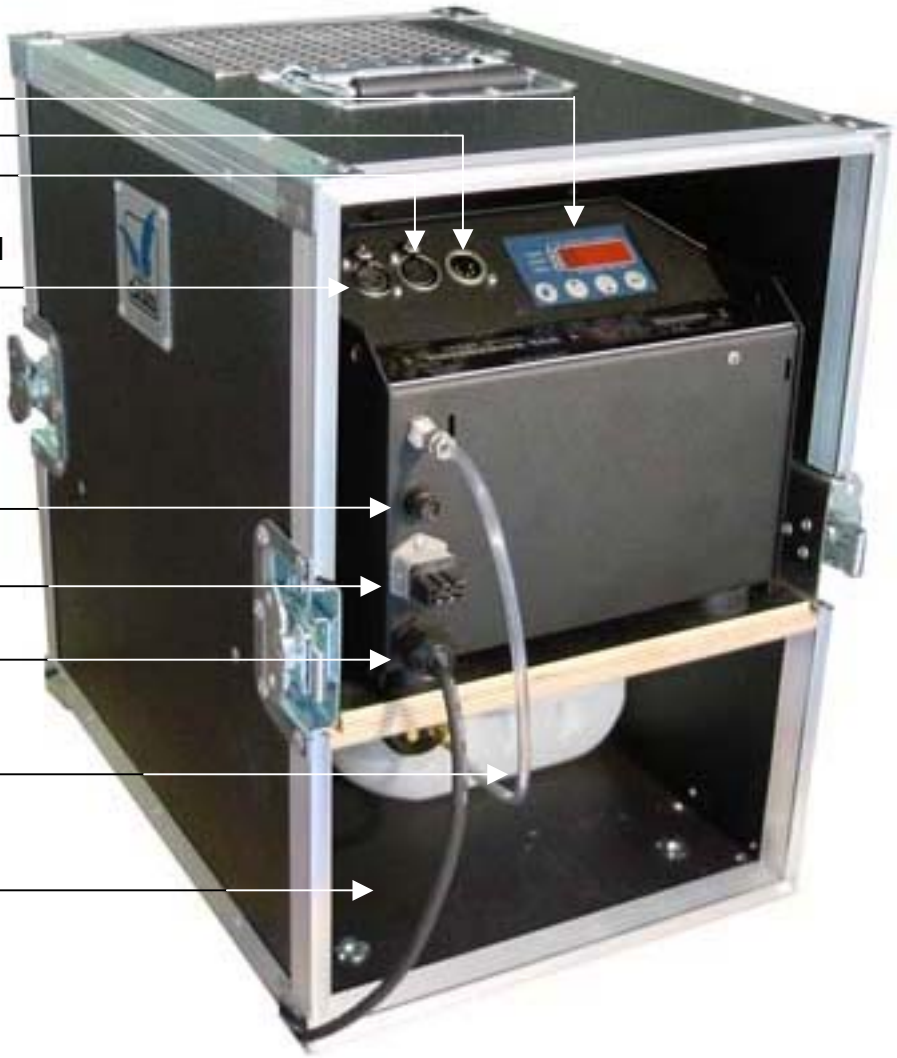
- Vorsicht, aus einer Nebelmaschine tritt heißer Dampf aus! Im Abstand von mindestens 1,50 m Richtung der Nebelaustrittsöffnung dürfen sich keine Personen oder wärmeempfindlichen Gegenstände befinden.
- Niemals während des Betriebes an der Nebelaustrittsöffnung hantieren
- Mindestabstand von 60 cm zu brennbaren Materialien einhalten
- Während des Betriebes ist vereinzelt ein Austreten von heißen Fluid-Tröpfchen möglich. Es sollte daher darauf geachtet werden, dass diese nicht zu einer Gefahr für Menschen werden können.

2.2 Allgemeine Sicherheit

- Eingeschaltete Maschine nie unbeaufsichtigt lassen.
- Niemals in starke Zündquellen wie offenes Feuer oder Pyro-Effekte nebeln.
- Sichtweite nicht unter 2m sinken lassen. Sie tragen die Verantwortung für das Unfallrisiko von Personen, die sich im vernebelten Raum aufhalten.
- Ein an das Stromnetz (230V) angeschlossenes Gerät niemals öffnen !
- Nebelfluide nicht einnehmen oder äußerlich anwenden. Vor Kindern fernhalten. Bei Augenkontakt mit viel Wasser ausspülen. Im Falle einer versehentlichen Einnahme Arzt aufsuchen.
- Verschüttetes Fluid oder verspritzte Fluid-Tröpfchen können Rutschgefahr auslösen. Fluid aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen. **SMOKE FACTORY**–Nebelfluide sind vollständig wasserlöslich und biologisch abbaubar.
- Kunstnebel kann auf verschiedenste Arten erzeugt werden. Die hier angewandte Methode, Nebel mit Verdampfer-Nebelmaschinen zu erzeugen, ist dabei die ungefährlichste.
  Es ist uns kein Fall bekannt, in dem ein normal gesunder Mensch durch die Verwendung dieses künstlichen Nebels in irgendeiner Weise zu Schaden gekommen wäre. Voraussetzung ist die Anwendung professioneller Nebelgeräte mit korrekten Verdampfungstemperaturen und den darauf abgestimmten Nebelfluiden.

Dennoch empfehlen wir: Erkrankte Personen oder Personen mit Vorschäden der Atemwege oder Neigung zu Allergien sollten Kontakt zu Theaternebel meiden!

3 Ansicht / Bezeichnung der Teile



- Bedienfeld
- DMX-IN
- DMX-OUT
- Analoger Eingang und /Funkempfänger-Anschluss
- Feinsicherung Lüfter
- Anschluss für Lüfter
- Netzanschlusskabel
-
- Fluidschlauch mit Schnellkupplung
- Fluid-Kanisterfach

Frontansicht:

- Tragegriff
- Schlauchblende mit Nebelaustrittsdüsen

4 Inbetriebnahme

4.1 Auswahl des Standortes

- Der Standort, an dem die Enterprise TC4 betrieben wird, muss trocken sein
- Frei von staubiger und verschmutzter Luft
- Vibrations- und erschütterungsfrei sein
- Eine nicht entflammbare Stellfläche sein
- Gut mit frischer, nebelfreier Luft belüftet sein
- Eine Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 45°C haben
- Eine relative Luftfeuchte von unter 80% haben

4.2 Anschluss und Wechseln des Fluidkanisters

- Stecktülle aus der Schnellkupplung durch zurückschieben der Arretierhülse lösen
- Kanister aus der Halterung nehmen
- Tankdeckel vom leeren auf den vollen Kanister schrauben
- Den Kanister wieder in das Kanisterfach stellen
- Stecktülle wieder fest in die Schnellkupplung stecken

4.3 Nebelfluid

Der Enterprise TC4 ist ausschließlich für die Verwendung mit SMOKE FACTORY Nebelfluiden

- FAST-FOG sehr schnell auflösendes Nebelfluid
- SUPER-FOG lang anhaltendes Standard-Nebelfluid
- HEAVY-FOG extrem lang anhaltendes Fluid
- DESIGNER-FOG lang anhaltender Dunst

vorgesehen. Die Verwendung eines Fremdnebelfluides führt zum Verlust des Garantieanspruches. Nebelfluid ist nicht unbegrenzt haltbar. Keine Nebelfluid verwenden die älter als zwei Jahre sind. Nähere Angaben zum Thema „Nebelfluide“ erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei uns.

4.4 Netzanschluss der Enterprise TC4

Stecken Sie den Netzstecker des Enterprise TC4 in eine Schutzkontaktsteckdose. Stellen Sie sicher, dass die richtige Betriebsspannung vorliegt (230V/50Hz).
Im Leuchtzifferndisplay des Bedienfeldes erscheint ein P und zwei Zahlen (z.B. **P 15**).

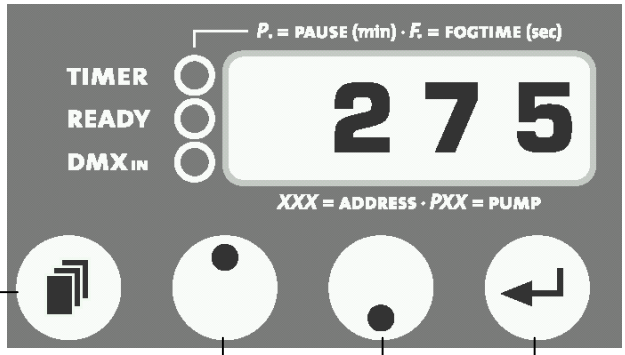
Nach ca. 7min Aufheizzeit ist die Enterprise TC4 nebelbereit. Sobald die Arbeitstemperatur erreicht ist, blinkt die grüne Ready-LED. Wenn die Endtemperatur erreicht ist, leuchtet die LED permanent.

5 Arbeiten mit der Enterprise TC4

Die Enterprise TC4 ist mit ihren 2600 W und zwei Pumpen ist eine Powernebelmaschine.
Dank der digitalen Technik ist es möglich, den Ausstoß so zu regeln, dass man kleinste Nebelwolken bis hin zu raumfüllendem Nebel produzieren kann. Die Pumpenleistung kann zwischen 1-100% je nach Bedarf reguliert werden. Zusätzlich kann mit der Enterprise TC4 ein angeschlossener Lüfter mit max. 800 W Leistung stufenlos geregelt werden.

5.1 Bedienelemente der Enterprise TC4

- **TIMER-LED, rot**
- **READY-LED, grün**
- **DMX IN-LED, gelb**



- **MODE-Taste**
- **UP/DOWN Taste**
- **ENTER-Taste**

5.2 Ausschalten allgemein

Drücken Sie die Mode-Taste so oft, bis im Display „OFF“ erscheint..

Nach ca.15 sec schaltet sich das Gerät automatisch ab. In der rechten Ecke des Displays erscheint ein roter Punkt.

Sie können das Gerät auch innerhalb der 15 sec durch Betätigen der Enter-Taster ausschalten.
Nach dem Ausschalten des DMX-Signals, wird das Gerät nach 15 sec. automatisch abgeschaltet.

Bitte beachten Sie, dass die Mode-Taste nicht zum „Scrollen“ durch die Menüpunkte geeignet ist. Sie muss jeweils einzeln kurz gedrückt werden. Wird die Mode-Taste länger als 2 sec. gedrückt gehalten, wechselt das Gerät in den Timer-Modus.

5.3 Betriebsmöglichkeiten

5.3.1 Externe Ansteuerung

Sie haben die Möglichkeit, den Enterprise TC4 über die XLR-Buchsen extern anzusteuern.
Grundsätzlich gilt: DMX hat Vorrang. Das bedeutet, sobald das Gerät über DMX 512 angesteuert wird, haben die mittels DMX eingestellten Werte Vorrang vor der analogen Ansteuerung von:

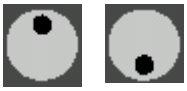
- 0-10V (+) DC
- Optionale Kabelfernbedienung
- Optionale Funkfernsteuerung

5.3.2 Betrieb über DMX512

Verbinden Sie die Enterprise TC4 mit einem DMX-Quelle. Hierzu nutzen Sie die 5pol-XLR-Buchsen auf der Rückseite des Gerätes. Sobald das Gerät ein korrektes DMX-Signal empfängt, leuchtet die gelbe DMX-LED. Die Enterprise TC4 benötigt 2 DMX Kanäle, wobei der erste Kanal die Pumpenleistung steuert und der darauf folgende Kanal den stufenlos regelbaren Ausgang für einen Lüfter steuert.

Einstellen der DMX-Startadresse

Drücken Sie die Mode-Taste auf dem Bedienfeld so oft, bis auf dem Display drei Zahlen erscheinen.

 Geben Sie nun über die Up/Down-Tasten die gewünschte DMX-Startadresse (001-511) ein.

Speichern Sie die Startadresse, indem Sie die Enter-Taste drücken.

Nun können Sie den gewünschten Pumpenwert über eine DMX Quelle über diese DMX-Adresse einstellen.
Schalten Sie die DMX-Quelle aus, wird die Enterprise TC4 nach 15 sec. automatisch abgeschaltet.

5.3.3 Stand-alone-Betrieb

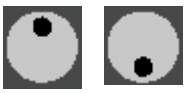
Natürlich können Sie den Enterprise TC4 im so genannten Stand-alone-Betrieb betreiben. Hierbei wird die Leistung der Pumpe und des anschließbaren Lüfters direkt am Gerät individuell eingestellt.

Drücken Sie die Mode-Taste bis im Display ein P und zwei Zahlen erscheinen.

Stellen Sie nun mit den Up/Down-Tasten den gewünschten Pumpenwert ein.

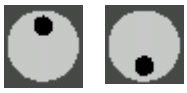
Durch drücken der Enter-Taste, starten und beenden Sie den Nebelvorgang sowie auch den Betrieb des optional angeschlossenen Lüfters.

Mit Hilfe der Menü-Taste gelangen Sie zu der Einstellung für den Lüfter, den Sie optional anschließen können

 Stellen Sie nun mit den Up/Down-Tasten den gewünschten Wert **(0-99%)** für den Lüfter ein.

Durch drücken der Enter-Taste, starten und beenden <u>Sie nur den Lüfter.</u>
.

Das Gerät nebelt nun so lange mit dem eingestellten Pumpenwert bis die Entertaste erneut gedrückt wird.

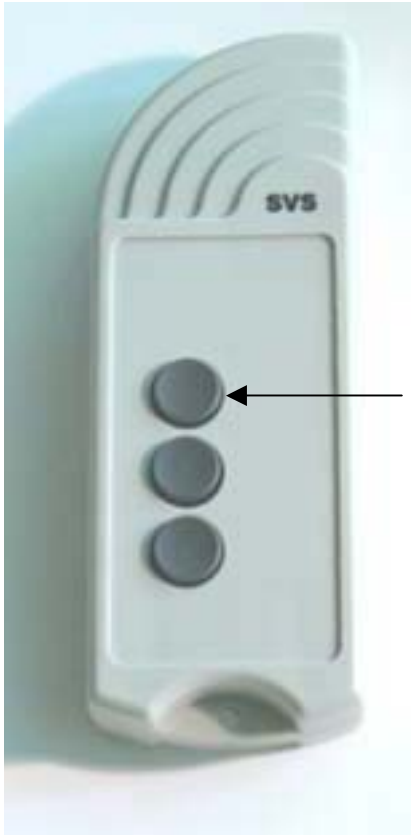
 Der Pumpenwert sowie der Lüfterwert kann während des Nebels durch Drücken der Up/Down-Tasten jederzeit geändert werden.

5.3.4 Betrieb über optionale Funkfernsteuerung und 0-10V (+) DC

Verbinden Sie die Enterprise TC4 mit einem analogen Pult oder der optionalen Kabelfernbedienung. Hierzu nutzen Sie die 3pol-XLR-Buchse auf der Rückseite des Gerätes.
Bitte achten Sie bei Benutzung des 0-10V DC Anschlusses auf die korrekte Belegung des Steckers siehe dazu 5.3.6 Pin-Belegung.
Stecken Sie das Verbindungskabel des Pultes oder der Kabelfernbedienung in die entsprechende Buchse auf der Rückseite des Gerätes.
Über den Drehknopf auf der Kabelfernbedienung bzw. über den Fader an Ihrem analogen Pult können Sie den Pumpenwert regulieren.
Durch Betätigen des On/Off-Schalters der Kabelfernbedienung wird der Nebelvorgang gestartet sowie der Lüfterausgang auf den entsprechenden Wert aktiviert.

Betrieb mit der optionalen Funkfernbedienung

Stecken Sie den Funkempfänger in die 3-pol-XLR-Buchse auf der Rückseite des Gerätes. Durch drücken des Auslösetasters am Handsender lösen Sie den Nebelvorgang und den Betrieb des evtl. angeschlossenen Lüfters in den voreingestellten Werten aus. Lassen Sie den Auslösetaster los, werden Nebel-und der evtl. „Wind-Vorgang“ beendet. Bitte beachten Sie zu weiteren Informationen die mitgelieferte Bedienungsanleitung der Funkfernsteuerung.



XLR 3pol Stecker des Funkempfängers

Auslösetaster des Funksenders

5.3.5 Pin-Belegung DMX und Analog 0-10V DC

DMX:
Pin 1 = Ground (Masse), Pin 2 = DMX-, Pin 3 = DMX+, Pin 4 und 5 = nc

3pol-XLR (analog):

Pin 1 = Ground (Masse), Pin 2 = 0-10 V + DC in, Pin 3 = 12 V + DC out, max. 50mA

6 Arbeiten mit dem integrierten Timer

Mit dem integrierten Timer können Nebel- und Pausenzeiten einprogrammiert sowie der Pumpenwert eingestellt werden.
Um in den Timer-Modus zu gelangen, halten Sie die Mode-Taste länger als zwei sec.

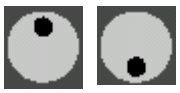
Sobald das Gerät in den Timer-Modus gewechselt hat, leuchtet die rote Timer-LED. Wird der Timer durch die Enter-Taste aktiviert, blinkt die rote Timer-LED.

Stellen Sie über die Up/Down-Tasten den Pumpenwert ein (**1-99%)**

Mit Hilfe der Menü-Taste gelegen Sie zu der Einstellung der Pausenzeit

Stellen Sie hier, mit Hilfe der Up/Down-Tasten die Pausenzeit ein (**0.1-99 Minuten**).

Mit Hilfe der Menü-Taste gelangen Sie zu den Einstellungen für die Nebelzeit.

 Benutzen Sie die Up/Down-Tasten um die Nebelzeit (Fogtime) einzustellen (**1-99 sec**.)
(Bitte beachten Sie, dass mit dem Nebelvorgang auch der Lüfterausgang auf den für ihn voreingestellten Wert aktiviert wird.)

Mit der Menü-Taste gelangen Sie zu dem Menüpunkt „Escape“

Mit drücken der Enter-Taste gelangen Sie wieder zum Standard Menü von dem Sie aus die Programmierung begonnen haben.

Betätigen der Enter-Taste *im Timer-Modus* startet nun der Timer mit dem Menü-Punkt, der auf dem Display angezeigt wird (z.B. P.xx = Start mit der Pausenzeit, F.xx = Start mit der Nebelzeit). Sie können den Timer-Mouds verlassen, indem Sie entweder die Mode-Taste länger als zwei sec. gedrückt halten oder im Timer-Modus zum Punkt „ESC“ wechseln und dann die Enter-Taste drücken.

6.1 Autostart

Wenn beim aktivierten Timer der Netzstecker gezogen oder die Betriebsspannung unterbrochen wird, startet die Enterprise TC4 bei der nächsten Inbetriebnahme automatisch im Timer-Modus mit den bereits eingegebenen Werten.

7 Pflege, Wartung

- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze nicht mit Staubablagerungen zugesetzt sind. Ggfs. müssen die Lüftungsschlitze gereinigt werden.
- Vermeiden Sie eine Überhitzung des Gerätes durch die Einhaltung der Betriebsumgebungstemperatur. Lassen Sie keine Scheinwerfer direkt auf das Gerät strahlen.
- Vermeiden Sie es, die Enterprise TC4 ohne Fluid laufen zu lassen . Die Pumpen laufen sonst trocken
- Wischen Sie ausgetretenes Fluid sofort auf. Feuchtigkeit – auch Fluid - kann die Elektronik zerstören.
- Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit den Zustand des Sinterfilters, ggfs. reinigen oder erneuern
- Bei häufiger Verwendung des gleichen Fluidkanisters, sollten Sie diesen vor jedem Befüllen mit frischen Fluid gründlich ausspülen. Dadurch vermeiden Sie Verunreinigungen
- Bei einer Festinstallation der Enterprise TC4 ist darauf zu achten, dass eine nebelfreie Luftzufuhr permanent gewährleistet ist. Kühlluft mit zu hoher Nebelkonzentration kann in der Nebelmaschine kondensieren und zu Feuchtigkeitsschäden führen
- Der Höhenunterschied zwischen dem externen Kanister und der Maschine darf max. 1,5 m betragen, da die Pumpen das Fluid sonst nicht mehr ansaugen können

8 Trouble-Shooting

Die Enterprise TC4 **nebelt nicht**

- Externe Ansteuerungen überprüfen
- Stromquelle überprüfen
- Fluidmenge überprüfen
- Verbindung am Fluidtank auf Dichtigkeit überprüfen
- Fluidschlauch auf Dichtigkeit prüfen
- Sinterfilter auf Verunreinigungen untersuchen

Die Enterprise TC4 **nebelt unkontrolliert**

- Externe Ansteuerungen überprüfen
- Untersuchen auf Feuchtigkeit (Feuchtigkeit im Gerät kann Nebelvorgang auslösen)

Die Enterprise TC4 **schaltet plötzlich ab**

- Der Temperaturwächter hat wegen Überhitzung abgeschaltet. Äußere Wärmequelle(n) entfernen und für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen. Das Gerät schaltet sich nach ca. 15-30 min. wieder ein

Lautes Brummgeräusch beim Nebeln

- Die Pumpe läuft trocken. Dies sollte unbedingt vermieden werden. Fluid nachfüllen!
- Schlauchkupplung überprüfen und noch mal einrasten lassen

Fehlermeldung E-4 im Display

- Die Enterprise TC4 ist zu heiß, die Heizung wird abgeschaltet und heruntergekühlt.
  Behebung: Netzstecker ziehen und wieder einstecken

Fehlermeldung E-1 im Display

- Bitte senden Sie die Enterprise TC4zum Service ein

9 Technische Daten

Funktionsprinzip:	Verdampfer-Nebelmaschine
Leistung:	2600 W , zusätzlicher stufenlos regelbarer Ausgang für Lüfter max. 800W
Versorgungsspannung:	230V/50Hz
Fluidverbrauch:	bei max. Ausstoß 240ml/min bei Dauernebel 120ml/min
Fassungsvermögen Fluidbehälter:	5 Liter
Nebelausstoß:	in 99 Schritten einstellbar, 1%-Schritte
Nebelzeit:	bei 100% Ausstoß ca. 40 sec bei <50% Ausstoß Dauernebel
Ansteuermöglichkeiten:	DMX 512 0-10 V analog Timer Stand-alone-Betrieb
Auffheizzeit:	ca. 7 min
Temperaturregelung:	Mikroprozessorgesteuert
Überhitzungsschutz:	Heizblock im Thermostat Pumpe mit Temperaturschalter
Feinsicherung für optionalen Lüfter:	5 Ampere träge
Maße (L x B x H):	55 x 32 x 47 cm
Gewicht ohne Fluid:	24 kg
Zubehör:	**Kabelfernsteuerung** **Funkfernsteuerung** **Schlauch**

10 Garantiebestimmungen

Gültig in der Bundesrepublik Deutschland

Für das von Ihnen erworbene Gerät SMOKE FACTORY Enterprise TC4 leistet die SMOKE FACTORY Garantie gemäß nachfolgenden Bedingungen:

1.Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nr. 2 bis Nr. 6) Schäden oder Mängel am Gerät, nachweislich auf einem Werksfehler beruhen, wenn Sie unverzüglich nach Feststellung und innerhalb 6 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus Einwirkungen von Wasser sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder höherer Gewalt.

2. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instand gesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Geräte, für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind an uns frei Haus zu übersenden. Oder senden Sie das Gerät an Ihren Fachhändler, der es dann für Sie einsendet. Dabei ist Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

3. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- und Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind. Des Weiteren erlischt der Garantieanspruch, wenn andere als Original SMOKE FACTORY –Nebelfluide benutzt werden sowie bei Versendung der Geräte an uns ohne vorherige Entfernung oder Entleerung des Fluidbehälters. Auch nachweisliche Missachtung der Gebrauchsanweisung bzw. Fehler durch unsachgemäße Behandlung/Handhabung führen zum Erlöschen des Garantieanspruchs, ebenso Schäden aus Gewalteinwirkung.

4. Frachtkosten, die im Zusammenhang mit der Erbringung der Garantieleistung entstehen, trägt grundsätzlich der Einsender/Kunde.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.

6. Sofern ein Schaden oder Mangel von uns nicht beseitigt werden kann, oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, wird innerhalb 6 Monaten ab Kauf-/Lieferdatum auf Wunsch des Endabnehmers entweder

- kostenfrei Ersatz geliefert oder
- der Minderwert vergütet oder
- das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises, jedoch nicht über den marktüblichen Preis hinaus, zurückgenommen

7. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind soweit Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist ausgeschlossen.

Im Ausland gelten die von unserer jeweils zuständigen Ländervertretung herausgegebenen Garantiebestimmungen. Diese können über Ihren Fachhändler oder direkt bei unserer Landesvertretung angefordert werden.
Sollten Sie das Gerät einsenden, so entfernen Sie bitte immer das Nebelfluid aus dem Fluidbehälter !